

# Maßnahmen gegen den Kormoranfraß

## Herbstversammlung Kissinger Fischergilde setzte heuer Futterfische früher ein

**Kissing** Obwohl es im Vorfeld Probleme mit der Örtlichkeit gab, war die 50-Jahr-Feier der Kissinger Fischergilde ein voller Erfolg. Das berichtete Vorsitzender Otto König den Mitgliedern bei der Herbstversammlung. Gewässerwart Heinz Burghardt berichtete über zahlreiche Fischbesatzmaßnahmen an Weitmannsee- und Auensee. Auch führte er aus, dass dieses Jahr laichfähige Futterfische erstmals bereits im Frühjahr besetzt wurden und somit die Verluste über den Winter durch Kormoranfraß nicht so groß werden dürften.

Kassier Walter Wiedemann vermeldete den diesjährigen Mitgliederstand von 412 Mitgliedern, da-

von 37 Jugendliche. Es kann seinen Angaben zur Folge mit einem ausgeglichenen Haushalt ausgegangen werden, da mit 210 ausgegebenen Fischereierlaubnisscheinen, die erwarteten Einnahmen erzielt werden konnten.

### **Gebühren und Beiträge sollen unverändert bleiben**

Sein Vorschlag die Beiträge und Gebühren für kommendes Jahr unverändert zu lassen, fand breite Mehrheit.

56 Mitglieder nahmen an der Herbstversammlung der Kissinger Fischergilde teil. Otto König berichtete über die bisherigen Veranstaltungen dieses Jahres wie bei-

spielsweise das Lachner-Fischen, die Aktion „Saubere Umwelt“, Teilnahme am Kissinger Brunnenfest und dem Ferienprogramm. Bedauerlich fand er, dass diesmal von den 26 Teilnehmern 25 von Mering und nur einer aus Kissing war.

Jugendbetreuer Robert Hille berichtete von 16 durchgeführten Jugendfischen, mit einem Teilnehmerschnitt von über 14 Jugendlichen. Ferner äußerte er, dass die Jugendgruppe die Verpflegung beim Vatertagsfischen ohne Probleme meisterte. Der von der Jugendgruppe beim Vatertagsfischen angebotene Filetierservice wurde sehr gut angenommen. Wieder wurden auch zahlreiche Bäume durch die Jugend-

gruppe am Weitmannsee mit Maschendraht, der von der EVA zur Verfügung gestellt wurde, zum Schutz vor Biberfraß umwickelt.

### **Teile des Lechs durch den Weitmannsee leiten**

Unter dem Top „Sonstiges“ wurde durch Engelbert Pflanz über Workshops zu den Planungen „Frei fließender Lech“ berichtet. Als Gemeinderat und Mitglied der Fischergilde baten die Mitglieder Roland Nemetz, die bisherigen Entwürfe, insbesondere, dass Teile des Lechs durch den Weitmannsee geleitet werden sollen, kritisch zu begleiten. Die anwesenden Mitglieder stimmten dem einhellig zu. (rone)